

06.11.2014 10:56 Uhr - DHB-Pokal - Achtelfinale - dpa

Friesenheimer Handballer verlieren Pokal-Heimrecht gegen Flensburg

Wegen mangelnder Hallen-Kapazität müssen die Bundesliga-Handballer der TSG Friesenheim auf ihr Heimrecht im Achtelfinale des DHB-Pokals gegen Champions-League-Gewinner SG Flensburg-Handewitt verzichten.

Weil am 17. Dezember, dem offiziellen Spieltermin, die Ludwigshafener Friedrich-Ebert-Halle wegen einer anderen Veranstaltung bereits belegt ist und keine zweite geeignete Spielstätte im Rhein-Neckar-Raum zur Verfügung steht, findet die Partie nun in Flensburg statt.

'Alle Bemühungen, eine Ersatzhalle für den 17. Dezember zu finden, sind ins Leere gelaufen. Letztlich blieb nur noch die Möglichkeit, die Partie zu drehen, weil Flensburg auf diesen Termin beharrte und nicht an einem anderen spielen will', sagte TSG-Geschäftsführer Werner Fischer. googletag.cmd.push(function() { googletag.display('div-gpt-ad-1380148910362-0'); });